

## Das können wir nicht mehr verstehen

von Br. Thomas Gebhardt

### Johannes 10:28

und ich gebe ihnen ewiges Leben, und sie werden in Ewigkeit nicht verlorengehen, und niemand wird sie aus meiner Hand reißen.

Viele Dinge erschrecken uns und manche Dinge lassen sich auch mit den besten Mitteln, die wir auf dieser Erde zur Verfügung haben, nicht so einfach beseitigen. Die Frage ist, müssen wir einfach kampflos aufgeben? Nein! Die Bibel nennt uns einen Helfer, der immer da ist um zu helfen, JESUS.

Nöte, Schmerzen, Krankheiten, Sorgen und auch die Sorge um das ewige Leben verursachen Ängste, die wir oft schwer beherrschen können. Ich kann Euch aus eigenen Erfahrungen sagen, Ängste können so stark werden, dass sie uns fast umbringen. Und hier will uns heute Gottes Wort Mut machen: "sie werden in Ewigkeit nicht verlorengehen", sagt JESUS. Wir brauchen einen richtigen, kompetenten Ansprechpartner, wenn's nicht weitergeht, wenn die Not zu groß wird. JESUS ist die richtige Adresse. Er ist kompetent zu helfen. Die Bibel sagt: ([Psalm 107:19](#)) "...und er rettete sie aus ihren Ängsten."

Vielleicht sind diese Ängste manchmal noch da, aber sie bestimmen nicht mehr Ihr Denken, Leben und Handeln. Sie sind kein zerstörerischer Faktor in Ihrem Leben. Sie sind herausgerissen aus diesen Ängsten, wie Petrus herausgerissen wurde aus den Fluten, als er anfang zu sinken. JESUS hat Sie erfasst und da ist niemand, der Sie aus der Hand unseres Herrn reißen könnte.

Aber das ist noch nicht alles, was unser großer Gott für uns bereit hält. Die Bibel sagt: ([Johannes 10:10](#)) "...ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es im Überfluß haben". Wie schnell kann es mit mir oder mit Ihnen zu Ende sein, oft denken wir nicht daran. Der in Not Geratene, der Kranke hat Angst leiden zu müssen, der Sünder hat Angst umzukommen, aber der Herr JESUS Christus, der Erretter, verspricht Ihnen das Gegenteil. Er verspricht Leben im Überfluss! Sein Wort für Sie ist heute: "Ich bin gekommen die Sünder zu retten! Ich bin gekommen, damit Sie das Leben haben und es im Überfluß haben!"

Da können wir nur noch anbetend auf diesen Herrn schauen, der so etwas für uns tut. Das können wir nicht mehr verstehen, nicht begreifen. Mit solch einer Liebe und Gnade wagten wir nie zu rechnen. JESUS aber kam mit der Absicht auf diese Erde, am Kreuz für die Sünder zu sterben. ER starb und wurde begraben und stand wieder auf und ging in den Himmel um uns einen Platz zu bereiten, wo auch wir sein können. Nicht wahr, Sie wollen doch in den Himmel? Lassen Sie uns zusammen gehen!

JESUS, der ERRETTET, segne Sie! Ihr Thomas Gebhardt